







3. Adventsonntag

1. Lesung (Zef 3,14-17 (14-18a)*)

Juble, Tochter Zion! Jauchze, Israel!

Freu dich und frohlocke von ganzem Herzen, Tochter Jerusalem!

Der HERR hat das Urteil gegen dich aufgehoben und deine Feinde zur Umkehr gezwungen.

Der König Israels, der HERR, ist in deiner Mitte; du hast kein Unheil mehr zu fürchten.

An jenem Tag wird man zu Jerusalem sagen: Fürchte dich nicht, Zion! Lass die Hände nicht sinken!

Der HERR, dein Gott, ist in deiner Mitte, ein Held, der Rettung bringt. Er freut sich und jubelt über dich, er schweigt in seiner Liebe, er jubelt über dich und frohlockt, wie man frohlockt an einem Festtag.

2. Lesung (Phil 4,4-7)

Schwestern und Brüder!

Freut euch im Herrn zu jeder Zeit! Noch einmal sage ich: Freut euch! Eure Güte werde allen Menschen bekannt. Der Herr ist nahe. Sorgt euch um nichts, sondern bringt in jeder Lage betend und flehend eure Bitten mit Dank vor Gott! Und der Friede Gottes, der alles Verstehen übersteigt, wird eure Herzen und eure Gedanken in Christus Jesus bewahren.

Evangelium (Lk 3,10-18)

In jener Zeit fragten die Leute Johannes den Täufer: Was sollen wir also tun?

Er antwortete ihnen: Wer zwei Gewänder hat, der gebe eines davon dem, der keines hat, und wer zu essen hat, der handle ebenso!

Es kamen auch Zöllner, um sich taufen zu lassen, und fragten ihn: Meister, was sollen wir tun?

Er sagte zu ihnen: Verlangt nicht mehr, als festgesetzt ist! Auch Soldaten fragten ihn: Was sollen denn wir tun?

Und er sagte zu ihnen: Misshandelt niemanden, erpresst niemanden, begnügt euch mit eurem Sold!

Das Volk war voll Erwartung und alle überlegten im Herzen, ob Johannes nicht vielleicht selbst der Christus sei.

Doch Johannes gab ihnen allen zur Antwort: Ich taufe euch mit Wasser. Es kommt aber einer, der stärker ist als ich, und ich bin es nicht wert, ihm die Riemen der Sandalen zu lösen.

Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen.

Schon hält er die Schaufel in der Hand, um seine Tenne zu reinigen und den Weizen in seine Scheune zu sammeln; die Spreu aber wird er in nie erlöschendem Feuer verbrennen.

Mit diesen und vielen anderen Worten ermahnte er das Volk und verkündete die frohe Botschaft.





Mit frischen Kräften in die zweite Halbzeit

Es ist Halbzeit im Advent. Am Adventkalender ist nun die Hälfte aller Türchen geöffnet. Auf das Öffnen der anderen Hälfte können wir uns noch freuen, hinter jeder Tür verbirgt sich eine angenehme Überraschung. Aber es bedeutet auch ein Einüben in Geduld und Selbstbeherrschung. Auch auf das Öffnen der Geschäftstüren nach dem Lockdown warten viele schon sehnsüchtig.

Am Adventkranz haben wir die Hälfte bereits überschritten. Schon die dritte der vier Kerzen wird entzündet. Im Advent gibt es einen deutlichen Trend: Das Licht wird stärker und drängt die dunklen Flecken zurück. Das gibt in unseren düsteren Zeiten Hoffnung und Zuversicht.

Fußballspielern bietet die Halbzeit Gelegenheit, frische Kräfte zu tanken. Wenn das Spiel in der ersten Hälfte nicht nach Wunsch gelaufen ist, werden sie den Trainer fragen: Was sollen wir tun, damit es besser wird? Mit der gleichen Frage kommen die Menschen zu Johannes dem Täufer an den Jordan. Welche Veränderungen sollen sie vornehmen, damit ihr Leben lichtvoller und erfüllter wird? Was braucht es, um aus Sorgen und Ängsten, aus Zweifeln und Resignation befreit zu werden, damit sich Freude und Lebensmut einstellen?

Johannes erweist sich als geschickter Lebenscoach. Er hat für jeden Einzelnen maßgeschneiderte Tipps, die nicht überfordern und relativ leicht umsetzbar sind. Doch sie tragen wesentlich zum Aufbau einer gerechteren, lebenswerteren Welt bei. Und Johannes stärkt

Gedanken zum Evangelium www.sonntagsblatt.at/eineminute

die Menschen mit der Taufe. Die spendet frische Kräfte für einen Neubeginn.

Alfred Jokesch

Eine Minute für das (eine) Leben

Den Video-Impuls können Sie hier abrufen: www.sonntagsblatt.at/eineminute



Pfarrgemeinderatswahl 2022

Stimmzettel für die Pfarrgemeinderatswahl waren im Pfarrblatt beigelegt, zusätzlich gibt es in der Pfarrkirche auch Flyer, die ausgefüllt gleich in die Wahlurne gegeben werden können.

Neben dem Vorschlag von möglichen Kandidatinnen und Kandidaten gibt es heuer erstmals auch die Möglichkeit, sich am (orangefarbenen) Flyer selbst einzutragen und unter Angabe seines Wunscheinsatzbereiches in Zukunft sein Wissen und seine Zeit für die Pfarre einzubringen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Beteiligung!

<u>Impressum:</u> Herausgeber: röm.-kath. Pfarramt Tieschen, für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Johannes Lang, Redaktion und Layout: Franz Treichler; Erscheinungsweise: wöchentlich, 60 Stück;

Datenschutzhinweis:

www.bischofs-

KATHOLISCHE 🕡 KIRCHE STEIERMARK

konferenz.at/datenschutz

Danke für Spenden – Aktion "Sei so frei"

Für die Aktion "Sei so frei" der Katholischen Männerbewegung wurde ein Betrag von 242,70 € gespendet – allen dafür ein herzliches "Vergelt's Gott!"

Die **Wahlurne** steht beim Eingang der Pfarrkirche, die <u>Stimmzettel können</u> <u>vom 5. 12. 2021 bis 5. 1. 2022</u> abgegeben werden.



Wollen Sie den Tieschener Franziskusboten wöchentlich per Mail? einfach ein Mail mit dem Kennwort "Newsletter" an: franz.treichler30@gmail.com



AUS DER **P**FARRKANZLEI

Gottesdienste vom 12, 12, 2021 – 19, 12, 2021

Sonntag, 12. Dezember:

3. Adventsonntag - Gaudete

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

08.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier - für † Hermann Hopfer zum Geburtstag; für † Elfriede (JHM) und Jo-

hannes Gangl; gestaltet von Kindern für die Senioren; 10.00 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche Straden;

Ab 22. November alle Gottesdienste mit FFP2-Maske und Mindestabstand von einem Meter zu Personen aus anderen Haushalten.

Montag, 13. Dezember:

18.00 Uhr: Monatswallfahrt - Lichterprozession - in Straden;

18.30 Uhr: HI. Messe mitgestaltet von den **Kantoren der Pfarre Straden** in der Pfarrkirche in Straden;

Mittwoch, 15. Dezember:

06.00 Uhr: Rorate in der Pfarrkirche in Straden;

Donnerstag, 16. Dezember:

17.00 Uhr: Sprechstunde mit Pfarrer Mag. Johannes Lang im Pfarrhof Tieschen;

18.30 Uhr: Hl. Messe entfällt

Freitag, 17. Dezember:

15.00 Uhr: Anbetungsstunde;

16.00 Uhr: Sternsingerprobe im Pfarrsaal in Tieschen – Anmeldung für Kinder und Jugendliche bei

Angela **Weiß** – 03475-30000:

19.00 Uhr: Sitzung des Wirtschaftsrates im Pfarrsaal in Tieschen;

Samstag, 18. Dezember:

06.30 Uhr: Rorate - Hl. Messe für † Juliana Potisk (JHM); 18.30 Uhr: Bußgottesdienst in der Pfarrkirche in Straden;

Sonntag, 19. Dezember:

4. Adventsonntag

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

08.30 Uhr: HI. Messe und Bußgottesdienst - für † Alois Müller sen. (JHM) und † Angehörige; für die

armen Seelen;

10.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Pfarrkirche Straden;

Ewiges Licht

vom 12. 12. 2021 – 19. 12. 2021: für die armen Seelen; für † Elfriede und Johannes Gangl;



Kanzleistunden in der Pfarre Tieschen:

Dienstag Kanzleistunden von 9.00 – 11.00 UhrSonntag bis 15 Minuten nach der Messe in der Pfarrkanzlei in Tieschen:

Prafrkanziei in Tieschen;

Mail: tieschen@graz-seckau.at Adresse: 8355 Tieschen 13

Sprechstunde in der Pfarre Tieschen

Pfarrer Mag. Johannes Lang steht jeweils am 2. Donnerstag im Monat von 17.00 – 18.00 Uhr für ein Gespräch zur Verfügung.

Wenn Sie Rat und Hilfe brauchen:

Pfarrer Mag. Johannes Lang, 0676-8742-6610 Pfarrsekretär Josef Lackner, 0664-9929258 Wirtschaftsrat Franz Treichler, 0676-8742-6524